Gemeinde Rethwisch
Sitzung der Gemeindevertretung
vom 09.06.2015

im Gemeinschaftshaus Rethwischdorf,
Buchrader Weg
Beginn: 19.35 Uhr
Ende: 20.25 Uhr

Unterbrechung von -------- Uhr
bis -------- Uhr

Das Protokoll der Sitzung
enthält die Seiten 1 - 7

_____
(Räther)
Protokollführerin

Gesetzliche Mitgliederzahl: 11

Anwesend:

a) stimmberechtigt:

1) Bgm Poppinga
2) GV Eggers ab 19.40 Uhr
3) GVin Gräpel
4) GV Motzkus
5) GV Behnk
6) GV Feddern
7) GV Böttger
8) GV Wahl
9) GV Kröger

b) nicht stimmberechtigt:

1) Frau Räther vom Amt Bad Oldesloe-Land, zugleich Protokollführerin

Es fehlen:

1) GV Gäde
2) GV Kühn

Die Mitglieder der Gemeindevertretung waren durch Einladung vom 29.05.2015 auf Dienstag, den 09.06.2015 unter Mitteilung der Tagesordnung einberufen.

Zeit, Ort und Stunde der Sitzung sowie die Tagesordnung waren öffentlich bekanntgegeben.

Der Bürgermeister stellte bei Eröffnung der Sitzung fest, dass gegen die ordnungsgemäße Einberufung Einwendungen nicht erhoben wurden.

Die Gemeindevertretung war nach der Zahl der erschienenen Mitglieder - 9 - beschlussfähig.

Vor Eintritt in die Tagesordnung stellt Herr Bürgermeister Poppinga den Antrag, die Tagesordnungspunkte 8) „Durchführung von Tiefbau- und Asphaltierungsarbeiten; hier: Auftragsvergabe“ sowie 9) „Grundstücksangelegenheiten; hier: Kauf von 1,5 ha, weiteres Vorgehen“ in nicht öffentlicher Sitzung zu beraten. Es wird keine Beratung gewünscht.

Sodann ergeht folgender Beschluss:

Die Tagesordnungspunkte 8) und 9) werden in nicht öffentlicher Sitzung beraten.

Abstimmungsergebnis: 9 Ja-Stimmen, - Nein-Stimmen, - Enthaltungen

Tagesordnung:

1. Einwohnerfragestunde - Teil 1
2. Protokoll der Sitzung vom 30.03.2015
3. Bericht des Bürgermeisters
4. Anfragen und Mitteilungen der Gemeindevertreterin und Gemeindevertreter
5. 1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 11 der Gemeinde Rethwisch für das Gebiet: Ortsteil Rethwischdorf, nördlich der neuen Straße „Brückmannskoppel“ und südlich der Hauptstr./B 208 (nur Mischgebietsfläche)
   a) Ergebnis der eingegangenen Stellungnahmen während der öffentlichen Auslegung
   b) Satzungsbeschluss
6. Über- und außerplanmäßige Ausgaben
7. Ergebnis der Baumkontrollen;
   hier: Ermächtigung des Bürgermeisters zur Auftragsvergabe
8. Durchführung von Tiefbau- und Asphaltierungsarbeiten;
   hier: Auftragsvergabe
9. Grundstücksangelegenheiten
10. Einwohnerfragestunde – Teil 2

Die Tagesordnungspunkte 8) und 9) werden gemäß Beschluss in nicht öffentlicher Sitzung beraten.

TOP 1: Einwohnerfragestunde - Teil 1

Es liegen keine Einwohnerfragen vor.

TOP 2: Protokoll der Sitzung vom 30.03.2015

Zum vorliegenden Protokoll ergeben sich keine Einwände. Das Protokoll gilt daher in der vorliegenden Form als genehmigt.

TOP 3: Bericht des Bürgermeisters

a) Seit Mitte Mai werden Leerrohre für das Glasfasernetz entlang der K 90 verlegt.

b) In Treuholz war ein Schieber an einer Wasserleitung abgerostet. Diese Störungen können zukünftig häufiger auftreten.

c) Bei dem Sturm am 05. Mai ist die Bushaltestelle in Treuholz/Fuhlenpott in die Hecke des gegenüberliegenden Grundstückes geflogen und muss nun entsorgt werden. Es ist darüber nachzudenken, eine Glasbushaltestelle als Ersatz zu beschaffen, die vom Kreis Stormarn anteilig gefördert wird. Die Feuerwehr war zu jeweils zwei Einsätzen alarmiert. Weitere gemeindliche Schäden sind nicht bekannt.

d) Die Kupplung und die Pumpe des Feuerwehrfahrzeuges des Freiwilligen Feuerwehr Rethwischdorf waren defekt und mussten erneuert werden.

e) Die Spielgeräte wurden mittlerweile auf dem Spielplatz in der Wiesenstraße aufgestellt. Bei der Ausschreibung der Spielgeräte hat es erhebliche Preisunterschiede gegeben.

TOP 4: Anfragen und Mitteilungen der Gemeindevertreterin und Gemeindevertreter

a) Frau GV´in Gräpel teilt mit, dass am 21.07.2015 das Spielmobil vor der Rethwischer Kindertagesstätte hält und die Familien mit ihren Kindern zum Spielen eingeladen sind.

b) Herr GV Böttger merkt an, dass der Wegweiser für das Gemeinschaftshaus weggedreht ist. Bürgermeister Poppinga erwidert, dass bereits versucht wurde, das Schild stärker zu befestigen, jedoch der Wind es immer wieder schafft, das Schild zu bewegen. Aus diesem Grund soll das Schild angeschweißt werden.

   In diesem Zusammenhang merkt Herr Poppinga an, dass das in der letzten Sitzung beschlossene Hinweisschild für den Parkplatz der Freiwilligen Feuerwehr Rethwischdorf mittlerweile geliefert wurde und noch anzubringen ist.
   Zudem sollen die Spielplätze Hinweisschilder erhalten, die Regeln für die Benutzung, wie beispielsweise ein Alkoholverbot, festlegen.

c) Herr GV Behnk teilt mit, dass er sich bezüglich der alternativen Stromerzeugung erkundigt hat, jedoch bezüglich einer 50 KW-Anlage nichts hat herausfinden können, da die Hersteller aufgegeben haben solche Anlagen zu bauen, da es modernere Techniken gibt. Eine Firma soll sich mit dem Bau von 30 KW-Anlagen beschäftigen, die für die nächste Sitzung des Bau- und Wegeausschusses einige Daten zur Verfügung stellen wird. Zudem sei eine Kombination mit einer Photovoltaikanlage sinnvoll.

noch zu TOP 4:

Es besteht Einvernehmen, dass dieses Thema in der nächsten Ausschusssitzung näher behandelt werden soll.

d) Herr GV Böttger spricht die Erneuerung bzw. Aufbereitung der Stühle des Gemeinschaftshauses an. Dieses Thema soll bei der Haushaltsplanung für das nächste Haushaltsjahr berücksichtigt werden.

TOP 5: 1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 11 der Gemeinde Rethwisch für das Gebiet: Ortsteil Rethwischdorf, nördlich der neuen Straße „Brückmannskoppel“, südlich der Hauptstr./B 208 (nur Mischgebietsfläche)

a) Ergebnis der eingegangenen Stellungnahmen während der öffentlichen Auslegung
b) Satzungsbeschluss

Zu diesem Tagesordnungspunkt liegt eine Beschlussvorlage der Amtsverwaltung vor, welche der Urschrift des Protokolls als Anlage beigefügt ist.

Der Sachverhalt sowie die eingegangenen Stellungnahmen ergeben sich aus der Beschlussvorlage.

Da kein weiterer Beratungsbedarf besteht, ergeht folgender Beschluss:

1. **Die während der öffentlichen Auslegung des Entwurfs der 1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 11 eingegangenen Stellungnahmen der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange und der Öffentlichkeit hat die Gemeindevertretung mit folgendem Ergebnis geprüft: (siehe Abwägungsempfehlung des Planungsbüros Gosch-Schreyer-Partner vom 12.05.2015).**
   Die Abwägungsempfehlung ist der Urschrift des Protokolls beizufügen.
   Das Planungsbüro wird beauftragt, diejenigen, die eine Stellungnahme abgegeben haben, von diesem Ergebnis mit Angabe der Gründe in Kenntnis zu setzen.

2. **Aufgrund des § 10 des Baugesetzbuches sowie nach § 84 der Landesbauordnung beschließt die Gemeindevertretung die 1. Änderung des Baubauungsplanes Nr. 11 für das Gebiet: Ortsteil Rethwischdorf, nördlich der neuen Straße Brückmannskoppel, südlich der Hauptstr./B 208 (nur Mischgebietsfläche), bestehend aus der Planzeichnung (Teil A) und dem Text (Teil B), als Satzung.**
   Die Begründung wird gebilligt.

3. **Der Beschluss der 1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 11 durch die Gemeindevertretung ist nach § 10 BauGB ortsüblich bekannt zu machen. In der Bekanntmachung ist anzugeben, wo der Plan mit Begründung während der Sprechzeiten eingesehen und über den Inhalt Auskunft erlangt werden kann.**

Abstimmungsergebnis:
Gesetzliche Anzahl der Gemeindevertreter/-innen: 11; davon anwesend: 9;
Ja-Stimmen: 9; Nein-Stimmen: -; Enthaltungen: -

Bemerkung: Aufgrund des § 22 GO waren keine Gemeindevertreter/-innen von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

TOP 6: Über- und außerplanmäßige Ausgaben

Es wird auf die Sitzungsvorlage verwiesen, die der Urschrift des Protokolls als Anlage beigefügt ist. Bürgermeister Poppinga erläutert die außerplanmäßigen Ausgaben.

Sodann ergeht folgender Beschluss:

Die Gemeindevertretung genehmigt die außerplanmäßige Ausgabe und nimmt die unerhebliche außerplanmäßige Ausgabe, für deren Leistung der Bürgermeister seine Zustimmung erteilen kann, zur Kenntnis.

Abstimmungsergebnis: 9 Ja-Stimmen, - Nein-Stimmen, - Enthaltungen

TOP 7: Ergebnis der Baumkontrollen;
hier: Ermächtigung des Bürgermeisters zur Auftragsvergabe

Bürgermeister Poppinga teilt zu diesem Tagesordnungspunkt mit, dass die Ergebnisse der Baumkontrollen nicht mehr rechtzeitig zur Sitzung vorlagen. Er berichtet, dass der Baumbestand in der Gemeinde regelmäßig zu begutachten ist, um beispielsweise Trockenholz ausfindig machen zu können.

Da Einvernehmen darüber besteht, dass die Bäume verkehrssicher sind und somit keine Gefahren für die Öffentlichkeit ausgehen, wird folgender Beschluss gefasst:

Die Gemeindevertretung beschließt, den Bürgermeister zu ermächtigen, den Auftrag für die notwendigen Arbeiten an den auffälligen Bäumen laut durchgeführter Sichtkontrolle in erforderlicher Höhe zu beauftragen.

Abstimmungsergebnis: 9 Ja-Stimmen, - Nein-Stimmen, - Enthaltungen

Anmerkung der Verwaltung:

Zwischenzeitlich liegt das Ergebnis der Baumbegutachtung vor. Das Ergebnis der Sichtkontrollen wird der Urschrift des Protokolls als Anlage beigefügt.

Die nachfolgenden Tagesordnungspunkte 8) und 9) werden gemäß Beschluss nicht öffentlich beraten. Die Öffentlichkeit wird nunmehr ausgeschlossen und verlässt den Sitzungsraum.

Die nachfolgenden Tagesordnungspunkte 8) und 9) werden gemäß Beschluss nicht öffentlich beraten.

TOP 8: Durchführung von Tiefbau- und Asphaltierungsarbeiten;
hier: Auftragsvergabe

TOP 9: Grundstücksangelegenheiten

Die Öffentlichkeit wird wieder hergestellt. Da keine Öffentlichkeit mehr anwesend ist, erübrigt sich die Bekanntgabe der im nicht öffentlichen Teil gefassten Beschlüsse.

TOP 10: Einwohnerfragestunde – Teil 2

Es ergeben sich keine Einwohnerfragen.

Die Sitzung wird um 20:25 Uhr geschlossen.

Bürgermeister Poppinga

Räther
(Protokollführerin)